

E - Energieversorgung/erzeugung

Nr.	Punktevergabe WS 2	Thema	Maßnahmetitel	Maßnahme	
1.	E1	4	Kommunale Energieversorgung	Kommunale Stadtwerke gründen	Kommunale Stadtwerke gründen
2.	E2		Kommunale Wassernutzung/ -versorgung	Erarbeitung eines Wassernutzungskonzeptes	Örtliches Wassernutzungskonzept ausarbeiten
3.	E3	11	Kommunale Wärmeplanung	Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung nach NKlimaG (siehe K1)	1. Ausbau Geothermie: Erdwärme als Wärmeenergie ausbauen - Gemeinde Asendorf: geeignet laut Karte zur THG-Bilanz 2023 2. Wärmenetze aufbauen: Landwirtschaft, Flurbereinigungsverfahren nutzen 3. Aufbau von Stromspeichern in Wohngebieten: Gemeinsame Speicher in Wohngebieten fördern (Strom-Cloud aufbauen) 4. Bau von BHKW: Blockheizkraftwerke für Fernwärme bauen 5. Einsatz von feste Biomasse unterstützen: Förderung Anbau halm- und holzgutartige Stoffe (Land- und Forstwirtschaft) - Nutzung Reststoffe, Rückstände oder Nebenprodukte (Industrie) 6. Lokale Biogasanlagen für Produktion von Bio-Methan nutzen: Einspeisung in das hiesige Erdgasnetz 7. Sektorenkopplung vorantreiben (Vernetzung der Energieträger): Power to heat: Konzept + Anlage bauen
4.	E4	15	Solarenergie	Ausbau von kommunalen PV-Anlagen	Potentialanalyse Parkplätze + kommunale Gebäude (auch Jugendhäuser)
5.	E5	7	Bürgerbeteiligung - Ausbau erneuerbare Energien	Bürgerenergiegenossenschaft an EE-Projekten beteiligen	1. Windkraft für Bürgerbeteiligung öffnen 2. Einrichtung von Bürgerbeteiligung, Akzeptanzabgabe (z.B. soziale Projekte oder lokale Energiewende) 3. Kommunale Flächen zur Investition in Energieerzeugungsanlagen (Sonne, Windkraft, Biomasse) sowie Eigennutzung Energie + Gewinnbeteiligung
6.	E6	2	Kommunaler Aufbau alternativer Energieträger	Wasserstoff als Kraftstoff	Errichtung einer H2-Tankstelle

K - Kommune

Punktevergabe
WS 2

Nr.			Thema	Maßnahmentitel	Maßnahme
7.	K1	5	Kommunale Wärmeplanung	Eigene Wärmeleitplanung für die SG erstellen (siehe E3)	1. Planungsgrundlage für zukünftige Wärmenutzung schaffen - Förderung beantragen (Maßnahmen: vgl. E-Energieversorgung) 2. Zukünftige Gewerbegebiete bei Wärmeplanung berücksichtigen: Prüfung der Wärmeplanung auf klimaneutrale Nutzung
8.	K2	1	Bauleitplanung	Bruchhausen-Vilsener Standards für neue Wohn- und Gewerbegebiete	1. Planungsprogramm aufstellen: (Baurechtlich verankern), siehe Beispiel: Bremer Standards 2. Baurecht: Verpflichtung Neubauten zum Bau von Erneuerbaren Energien-Anlagen 3. Installation alternative Energiesysteme: (Windräder, PV, etc.) erlauben durch SGR 4. Baurecht: Genehmigung Photovoltaik im Garten (sowie Freiland-PV und Agri-PV) durch Gemeindebeschluss (Anmerkung: Garten-PV sind genehmigungsfrei bis zu einer Größe von 3 x 9 Meter und seit 2023: bei Nichteignung Dach ersatzweise im Garten bis zu 20kWp)
9.	K3	3	Bauleitplanung	Bauverdichtung vorhandene Wohnquartiere	1. Verdichtetes Wohnen fördern, Lückenbebauung schließen, z.B. als Kampagne "Jung kauft Alt", Kampagne zu "Baulücken/Leerstand/Alte Bestandsgebäude nicht nur im Ortskern" nutzen 2. Neubaugebiete stoppen: KEINE Ausweisung von Neubaug. und keinerlei weitere Flächenversiegelung – Förderung von Alt- und Bestandsbauten durch die SG
10.	K4	2	Bauleitplanung	Kommunale Landverpachtung nur mit ökologischer Nutzung	Landverpachtungen von Gemeinde- und kirchlichen Flächen NUR mit Bedingung zur ökologischen Bewirtschaftung
11.	K5		Bauleitplanung	Massentierhaltung eingrenzen	Gemeindeverweigerungen von weiteren Massentierställen (das geht!)
12.	K6		Energiemanagement	Kommunales Energiemanagement einführen	Kommunales Energiemanagement aufbauen (Förderung Kommunalrichtlinien beantragen)
13.	K7		Energiemanagement	Energieeinsparung Straßenbeleuchtung	LED-Beleuchtung in allen Ortsteilen umsetzen Straßenbeleuchtung: intelligent betreiben (z.B. nur jede 3. Lampe, Bewegungsmelde, bis 23 Uhr)
14.	K8		Samtgemeinderat	Einführung Klimaschutzbedenken bei allen SGR-Beschlüssen	Sofortige Berücksichtigung von Klimafolgen/Klimaverträglichkeit/Klimaneutralität bei ALLEN Ratsent. in SG und Gemeinden (Beschluss bzw. Selbstverpflichtung)
15.	K9		Vorbildfunktion	E-Mobilität	Bürgermeisterauto sollte E-Auto sein
16.	K10		Vorbildfunktion	CO2-Vermeidung	1. Feste & Veranstaltungen: Abbau der Lichtverschmutzung 2. Schwimmbäder: Höchsttemperaturen beim duschen reduzieren, um langes duschen zu vermeiden 3. Jugendhäuser: "Smart Home" - intelligente Heizungssteuerung mit neuen Thermostaten (W-Lan Anbindung) in den Jugendhäusern E-Ladestation für E-Bikes + E-Autos an den Jugendhäusern (zunächst nur am JH Broksen) Luftpumpenstation am Jugendhaus/Marktplatz zur Unterstützung ökologisch saubere Mobilität (Wie am I-Punkt)
17.	K11		Vorbildfunktion	Nachhaltiges Bauen bei kommunalen Gebäude	Öffentliche Gebäude mit nachhaltigen Materialien bauen/ sanieren (z.B. Grundschule)
18.	K12	1	Tourismus - Nachhaltigkeit	Wohnmobilstellplatz klimafreundlicher gestalten	Regenwasser für Spülung + PV für Sanitär-Container + ökologische Begrünung
19.	K13		Förderprogramme	Anbau von Naturhecken fördern	Förderprogramm auflegen
20.	K14		Qualitätsmanagement	Einführung eea (European Energy Award)	Qualitätsmanagement Klimaschutz
21.	K15		Beschaffung	Nachhaltige Beschaffungsrichtlinie erarbeiten und politisch beschließen	Ziel: klimaneutrale Verwaltung und Vorbildfunktion, kostenlose Leitfäden als Vorlage im Internet

V - Verkehr

Nr.	Punktevergabe WS 2	Thema	Maßnahmetitel	Maßnahme	
22.	V1	10	ÖPNV	Erweiterung und Optimierung des Bürgerbusses	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kleinere Busse mit E-Antrieb (z.B. nach Syke) 2. Rufbus für kleine Dörfer, z.B. Riethausen als Anschluss an ÖPNV ab Bruchhausen-Vilsen (E-Antrieb + subventioniert) 3. Buchung per Internet oder Telefon: Vorbild: www.moia.io/de-DE oder https://wolt.com/de/deu
23.	V2	2	ÖPNV	Verbesserung allgemeiner Buslinienverkehr	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stündliche Verbindung zu Anschlüssen zwischen Asendorf -Br.-Vilsen und Hoya/Eystrup/Nienburg/Syke/Nienburg gewährleisten, unabhängig von Schülerverkehr! 2. Anbindung Nachbarkreise verbessern (Verden, Sulingen, etc. sind nur schwierig zu erreichen, Verden am Wochenende gar nicht). 3. Stellplätze für Rad + Auto an wichtigen Haltestellen 4. Kostenloser ÖPNV auch für Oberstufe
24.	V3		ÖPNV	Bru-Vi Taxi für alle Mitgliedsgemeinden	Bru-Vi Taxi für alle Mitgliedsgemeinden ausstatten
25.	V4		ÖPNV	Zug - Anbindung ans DB-Netz wieder herstellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bahnverbindung: Wiederherstellung der Syke - Asendorf im 90. Minuten Takt 2. Erstarkeung der Gleisanbindung an Syke-Eystrup
26.	V5		Verkehrsvermeidung	Elterntaxi zur Schule vermeiden	Maßnahme zur Vermeidung einleiten! Kinder aus dem Ort sollten mit Rad oder zu Fuß kommen. Idee: Belohnungssystem mit Punkten für jede Fahrradfahrt/Freikarten für witterungsbedingt schlechte Tage.
27.	V6	2	Verkehrsberuhigung	Verkehrsberuhigte Zonen in Bru.-Vi. einführen	<ol style="list-style-type: none"> 1) Beruhigung in Br.-V. zwischen Engelbergplatz und Straße "Bollen": Nur Rad- und Rollator und Skaternutzung mit entsprechenden Abstellplätzen für PKW unter der KSK und Getränkemarktplatz. 2) Autofreie Wohngebiete. 3) Tempolimit 30 kmh in der Ortsdurchfahrt Bruchhausen-Vilsen
28.	V7	12	Rad	Förderung Radnutzung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rad-Stellplätze schaffen: Supermärkte anregen/verpflichten ausreichend gute Rad-Stellplätze anzubieten / Mit Bügel in der Bahnhofsstraße bauen 2. Ausbau Fahrrad- und Fußwege: Ausbau von Rad- und Fußwegen vorantreiben! (Bsp. Asendprf-Haendorf-BruVi.-Hoya / Maidamm - Hoya / Baugebiet Wöpser Grenzgraben) 3. Fahrradspur auf der Straße kennzeichnen 4. Vilsen-Bikes und Lastenräder Vermietung - kostengünstig 5. Bewerbung E-Bike + Lademöglichkeiten: mehr Werbung + Infos: wo gibt es bereits Lademöglichkeiten (Solar bitte!)? 6. Förderprogramm Rad/Arbeit: Jobrad bzw. "Mit dem Rad zur Arbeit" fördern durch SG 7. Förderprogramm E-Bike
29.	V8		Rad und Fußverkehr	Rad- und Fußwegekonzept erstellen	

G - Gewerbe | Handel | Dienstleistungen | Industrie

Nr.	Punktevergabe WS 2	Thema	Maßnahmetitel	Maßnahme	
30.	G1	Energieeffizienz Gebäude	Ladengeschäfte: Türen geschlossen halten, ob Winter oder Sommer	Beschluß SGR zum Energiesparen in der SG	
31.	G2	2	Klimafreundlicher Konsum	FrischeMobil erweitern	Angebot vergrößern + mehr Touren
32.	G3	1	Klimafreundlicher Konsum	Popup Shop einrichten	leerstehendes Laden als Hofladen kostenfrei zur Verfügung stellen; Betrieb mit Buftis + Pensionären
33.	G4	1	Klimafreundlicher Konsum	Unverpackt Laden	In Vilsen oder Broksen eröffnen
34.	G5	5	Netzwerk zur Maßnahmenumsetzung für Gewerbe	Effizientisch für Unternehmen einführen	Netzwerkgründung für GHD über 3 Jahre, Beispiel: Bremer Effizientische (energiekonsens) 1. Eigentümer/Vermieter von Gewerberäumen sensibilisieren 2. KMU (Kleine und Mittelständische Unterneghmen) - Schulung Energiemanagement

H - Private Haushalte

Punktevergabe
WS 2

Nr.			Thema	Maßnahmetitel	Maßnahme
35.	H1	17	Energieeffizienz Gebäude	Informations- und Beratungskampagne für private Haushalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zielgruppenspezifische Ansprache / Information & -veranstaltungen 2. Lokale Aktion: Energieberatung für Haushalte durch unabhängige Energieberater (nach Haustyp: Altbau, Neubau, 30er Jahre) 3. Lokale Aktion: Spar-Wettbewerb mittels Strommessgeräte 4. Zielgruppenspezifische Ansprache / Information & -veranstaltungen
36.	H2	2	Eigene Energieerzeugung Privathaushalt	Förderprogramm	Kleinstwind- und PV-Anlagen unterstützen
37.	H3		Garten /Biodiversität	Pflanzaktion	nicht genannt (vorstellbar: Bereitstellung Samengut durch Kommune / Freiwilligendienst bei Neuanpflanzung)
38.	H4		Förderprogramm	Förderprogramme für private Haushalte	Balkonkraftwerk, Stromspeicher, Wärmespeicher, Energetische Gebäudesanierung, Finanzierung von Klimaschutzmaßnahmen für Rentner:innen, Dach- und Fassadenbegrünung
39.	H5		Leitfaden	Erstellung eines Leitfadens "Nachhaltig und ökologisch gärtnern"	z.B. keine Schottergärten, Nistkästen/Futterhäusschen aufhängen, Verwendung heimischer Pflanzen, etc.

i - Information, Bildung, Ernährung, Konsum

Nr.	Punktevergabe WS 2	Thema	Maßnahmetitel	Maßnahme	
40.	i1	4	Information - Bürgerbeteiligung	Lokale Befragung Klimaschutz: was brauchst Du, um Klimaschutz zu machen?	Befragung von Zielgruppen in der SG
41.	i2		Öffentlichkeitsarbeit	Informationsplattform Klimaschutz / Homepage ausbauen und pflegen	- Infos zu Klimaschutz, Fördermitteln, erneuerbare Energien etc. - Verlinkungen/Verweise zu Klimaschutzthemen https://klimaschutz-sgbruvi.de/
42.	i3	16	Öffentlichkeitsarbeit	Zielgruppenspezifische Informationskampagne zu ALLEN Themenbereichen des Klimaschutzes und für alle Zielgruppen	1. Kampagne zur Motivation in Sachen Klimaschutz 2. Junge Menschen: Kampagne starten / Klimaschutzbeauftragter Jugend engagieren 3. Sensibilisierung zum Thema Trinkwasser: geht bei der Qualität auch aus der Leitung! (Werbung machen dafür) 4. Mehr Aufklärung zum Thema ENERGIE - Beschaffung/Entsorgung/Verbrauch 5. Informationszentren: zum Thema CO2-Neutralität in Schulen, Supermärkten, Rathaus errichten 6. Sensibilisierung regionaler Einkauf: Kampagne starten (Vorbilder/Testimonial/Bewerbung/etc.)
43.	i4	15	Öffentlichkeitsarbeit	Professionelle Kampagne vegetarisches, fleischlose Gerichte und Essen	1. Professionelle Kampagne veggie/fleischlose Gerichte/Essen (Vorbilder/ Promi lokal / Theater) Einbindung Vereine Theatergruppe: junge Erwachsene mit Klimathemen 2. Gemüseanbau zur Selbstversorgung: Gemeinschaftlich bewirtschaften einer bereitgestellten Fläche im Gemeindegebiet
44.	i5		Bildung - Schule und Kitas	Projekte mit Schulen und Kitas	1. Klimaschutzunterricht an allen Schulen und Kitas 2. Energiesparprojekte mit Schulen und Kitas (Förderung über NKL) 3. Schulgärten wieder einführen 4. Streuobstwiesen: öffentliche Wiese anlegen inkl. Einbeziehung Schule + Kita sowie private Wiesen fördern
45.	i6		Ernährung - Kommune	Vegetarisches Essen + Bioessen als Vorbild der Kommune	Bio Essen und Veggi-Tage in allen kommunalen Einrichtungen und Trägerschaften
46.	i7	2	Konsum - second Hand	Kleiderkammer + Soziales Kaufhaus: in jeder Gemeinde bitte!	Jugendprojekt: Modenschau inkl. lokale Promis z.B. Vereinsvorsitzende Projektidee: Aufklärung in Schulen über Altkleiderspende. Was passiert damit? Was hat es für Folgen?
47.	i8		Konsum - Feuerwerk	Verzicht beim Brokser Heiratsmarkt & Silvester	Verzicht bzw. Umstellung auf musikalische Lasershow mit 3D

N - Naturschutz | Landwirtschaft

Punktevergabe
WS 2

Nr.				Maßnahmetitel	Thema	Maßnahme
48.	N1		4	Natur - Baumbestand	Erhaltung & Erweiterung Baumbestand	1. Einführung Baumschutzsatzung: Beschluss SGR-Rat über eine Baumfällgenehmigung + Pflegegutschein 2. Wiederaufforstung: Unterstützung für artgerechte Aufforstung - Auswahl + finanzielle Zuschüsse (auch im Zentrumsbereich der Gemeinden!) Tiny Forests / Miywaki Wald / Klimaangepasste Bäume
49.	N2			Natur - Biodiversität	Öffentliche Flächen naturnah gestalten (z.B. Blühwiesen erweitern (Buntes Band), siehe I5 + N3)	Noch mehr öffentliche Flächen mit insektenfreundlichen Wiesen versehen - Buntes Band weiter betreiben
50.	N3			Natur - Biodiversität	Ausgleichsflächen	Randstreifen an Feldern fördern für Wildtiere + Insekten Erhaltung und naturgerechte Gestaltung + Sicherstellung durch Verwaltung
51.	N4		1	Landwirtschaft - Gewässerschutz	Bodenbelastung reduzieren	Gülle und Nitratreduzierung (Grund- und Oberflächenwasser) durch SGR
52.	N5		1	Landwirtschaft - Regional	Regionale & Bio-Landwirtschaft	Regionale Landwirtschaft: Förderung von Gemüse & Pflanzenanbau für vegetarische Ernährung + Vor-Ort Vermarktung
53.	N6			Natur - Feuer (CO2-Ausstoss)	Brenntage, Brauchtumsfeuer	1. Brenntage sowie Brauchtumsfeuer mit Gartenabfällen verbieten 2. Alternative Häckseltage oder Grünschnittsammelstellen eröffnen 3. Totholzhecken fördern
54.	N7			Natur - Garten	Versiegelte Vorgärten	Per SGR verbieten
55.	N8			Natur - Garten	Schottergarten	Verbote wie beim Schottergarten konsequent nachverfolgen - Aufforderung der Wiedergestaltung
56.	N9			Natur - Garten	Verbot Spritzmittel	Verbot für Glyphosat + alle Herbizide u. Insektizide auf allen öffentlichen und privaten Gärten + Wegen durch SGR
57.	N10		3	Natur - Renaturierung	Renaturierung Gewässer	Bäche & Kanäle: Renaturierung einleiten
58.	N11		4	Natur - Renaturierung	Wiedervernässung Moor	Wiedervernässung Moor einleiten (CO2-Senke) bei Flurbereinigung berücksichtigen, z.B. Arbster Moor Analyse Moorflächen umsetzen in der SG
59.	N12			Natur - Renaturierung	Renaturierung Sandkuhle	Wölpse/Sellingsloh: Renaturierung der Sandkuhlen mit entsprechenden Feuchtflächen
60.	N15			Natur - Artenschutz	Erhalt Wildtierbestand	Anlegen von Ruhe- und Wanderschneisen für Wildtiere
61.	N16			Landwirtschaft	Energieeffizienztisch in der Landwirtschaft einführen (ggf. auf LK-Ebene)	siehe G5 Effizienztisch Gewerbe, ggf. Förderung über NKI

KW - Klimaanpassung/ Klimafolgen

Punktevergabe
WS 2

Nr.				Maßnahmetitel	Thema	Maßnahme
62.	KW1			Anpassung	Rückbau / Entsiegelung	Vor-Ort-Projekte zur Entsiegelung, Anpflanzungen, weniger Rasenpflege, mehr Wildwiesen
63.	KW2			Anpassung	Erstellung eines Klimawandelanpassungskonzept	Hitzeaktionspläne, Regenwassermanagement, Entsiegelungspotenziale, usw. gemäß gesetzlicher Vorgaben